

Auf dem Kopfe hat er einen dreieckigen Hut, der nach hinten zu geneigt ist, trägt umgeschlagene Rockklappen und das am Hals sichtbare Hemd ist mit Spitzen verziert.

Nach *Tischbein*. Rechts unten in der Darstellung steht das Zeichen, darunter 1867.

Das Gemälde, früher im Besitz der Familie Friedländer, wurde von dieser der Nationalgalerie geschenkt.

I. Aetzdruck. Der Rock hat nur eine Strichlage.

II. Der Rock überarbeitet, sonst noch vor Arbeiten; die lichtereren Stellen der beschatteten linken Wange treten schroff hervor.

III. Ueberarbeitet. Vor der Schrift.

IV. Mit der Unterschrift *G. Ephraim Lessing* in Facsimile.

81. Eva Lessing.

Höhe 200 Mm. Breite 157 Mm.

Des Vorigen Gattin. Hüftbild en face. Die Dargestellte sitzt neben einem Tische, der links steht und auf dem ihr rechter Arm aufliegt. Auf dem Halse trägt sie ein Schnürchen, dessen lange Enden herabfallen. Die kurzen Aermel sind mit Spitzenblonden besetzt.

Das Zeichen steht rechts am Grunde zwischen der Jahrzahl 1870.

Nach einem Oelgemälde. Es dient zur Illustration in: Briefwechsel zwischen Lessing und seiner Frau. Neu herausg. von Dr. A. Schöne. Leipzig. 1870.

I. Aetzdruck, die Büste ist fast ganz weiss, der Grund ungleich.

II. Vollendet.

82. Melanchton auf dem Todtenbett.

Höhe 192 Mm. Breite 150 Mm.

Melanchton liegt, von oben gesehen, mit geschlossenen Augen, lächelnder Miene und mit über einander geschlagenen